

Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 1/2026



SACHSEN-ANHALT

Landesamt
für Verbraucherschutz

Epidemiologische Lage:

Die Meldungen von Influenza, COVID-19 und RSV sind, wie zu erwarten war, zum Jahreswechsel zurückgegangen. Seit der aktuellen 2. KW steigen vor allem Influenza und RSV wieder an. Bundesweit werden laut RKI überwiegend Influenza A(H3N2)-Viren nachgewiesen. Auch die Inzidenz der Arztbesuche wegen akuter Atemwegsinfektionen und die Hospitalisierungsinzidenz schwer verlaufender Atemwegserkrankungen nehmen wieder zu, liegen dabei aber noch im moderaten Bereich und sind vergleichbar mit den Vorjahren.

Wöchentliche Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

(Falldefinition erfüllt: ja, Referenzdefinition erfüllt: ja und nein)

Meldelandkreis	COVID-19	Influenza	RSV
LK Altmarkkreis Salzwedel	2 ↓	3 ↓	0 -
LK Anhalt-Bitterfeld	12 →	39 ↓	0 -
LK Börde	0 ↓	0 ↓	0 ↓
LK Burgenlandkreis	15 ↑	50 ↑	1 ↑
LK Harz	21 ↑	15 ↑	8 ↑
LK Jerichower Land	8 ↓	12 ↓	0 ↓
LK Mansfeld-Südharz	7 →	21 ↓	4 ↑
LK Saalekreis	6 ↓	40 ↓	0 -
LK Salzlandkreis	16 ↓	19 ↓	0 ↓
LK Stendal	6 →	14 ↑	2 ↑
LK Wittenberg	13 →	28 ↑	1 ↑
SK Dessau-Roßlau	0 ↓	0 ↓	0 ↓
SK Halle	17 ↓	66 ↓	3 ↑
SK Magdeburg	22 →	30 →	0 ↓
Sachsen-Anhalt	145 ↓	337 ↓	19 →
Gesamt 36. - 1. MW	5.958	3.524	183
davon Sterbefälle	33	4	0

↑, ↓ Änderung um mehr als 10 % zur Vorwoche

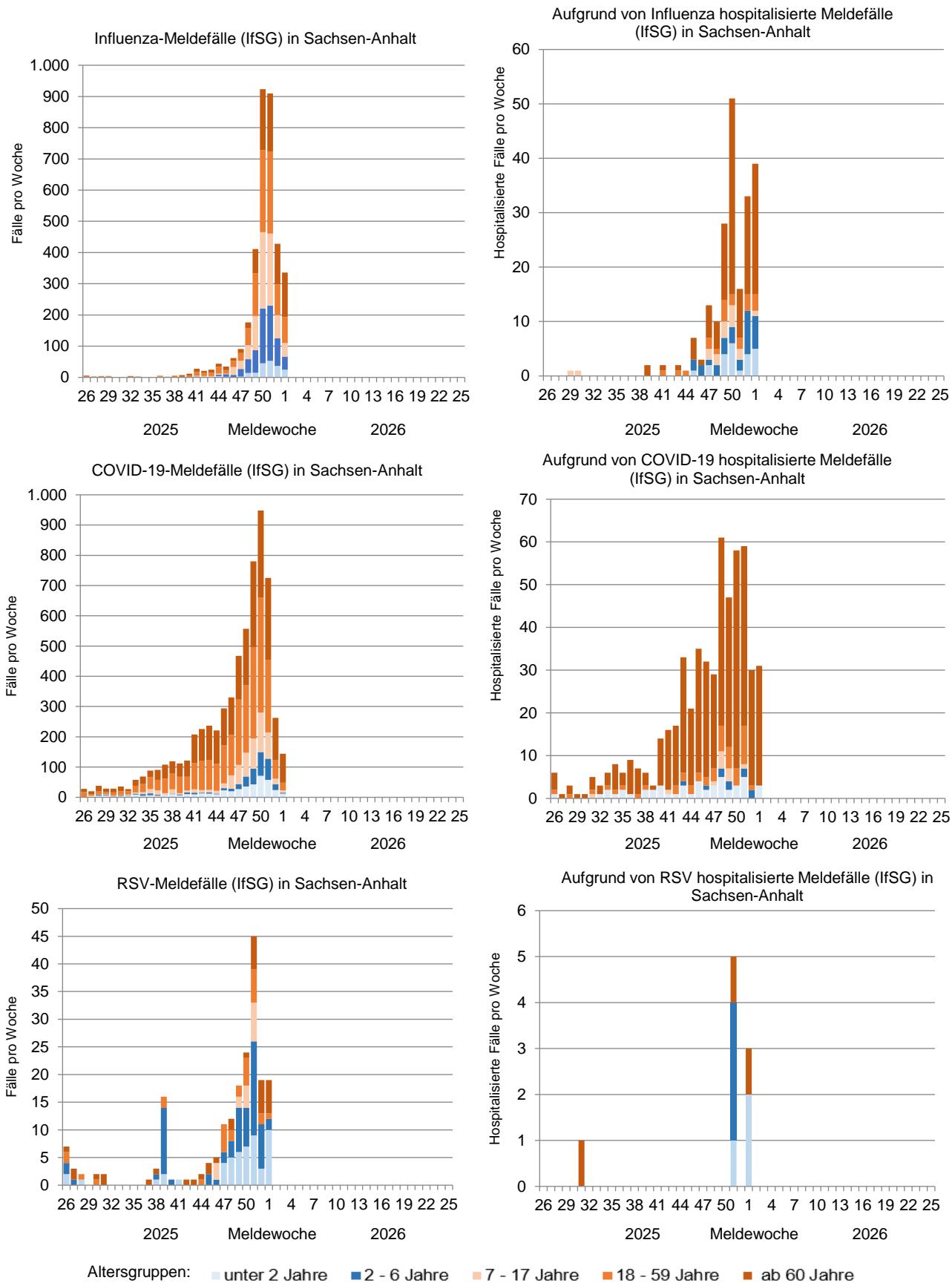
Dashboard zu meldepflichtigen Infektionskrankheiten in Sachsen-Anhalt:

<https://verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/das-lav/wochenbericht-zum-thema-gesundheit>

Hinweis: Im Gegensatz zum ARE-Bericht werden im Dashboard nur die wöchentlichen Meldungen nach dem Infektionsschutzgesetz mit erfüllter Referenzdefinition veröffentlicht.

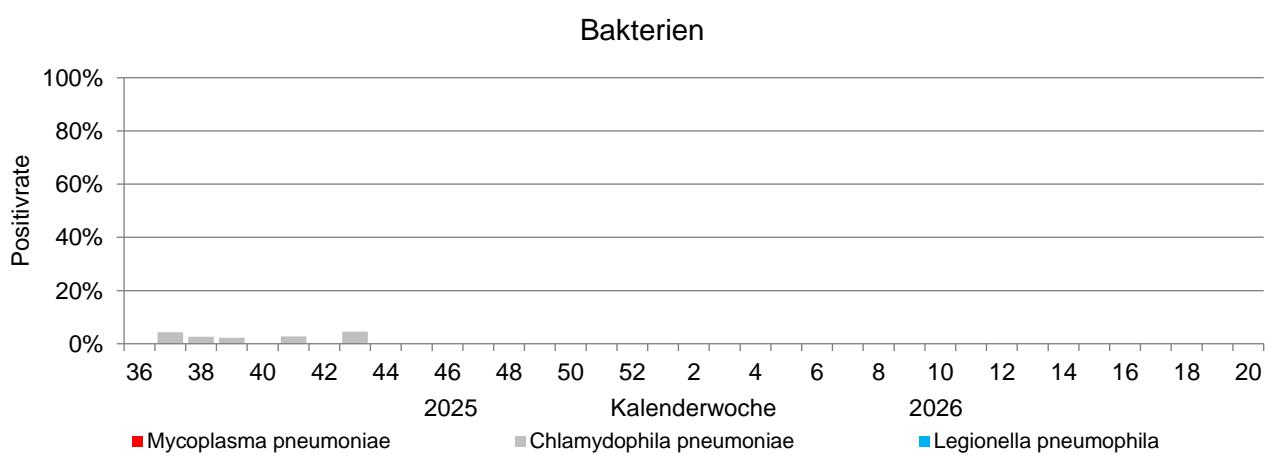
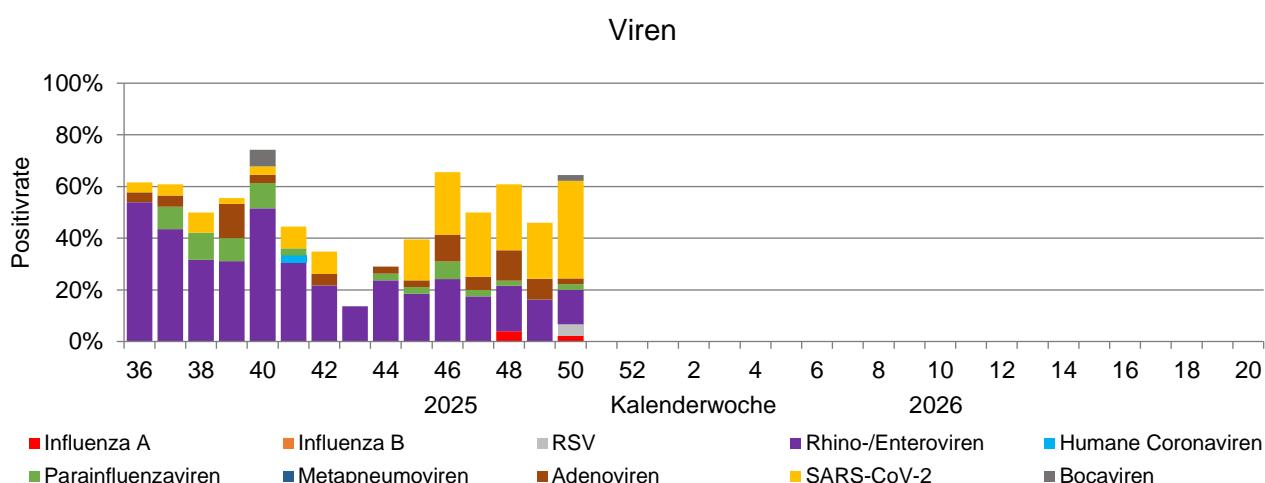
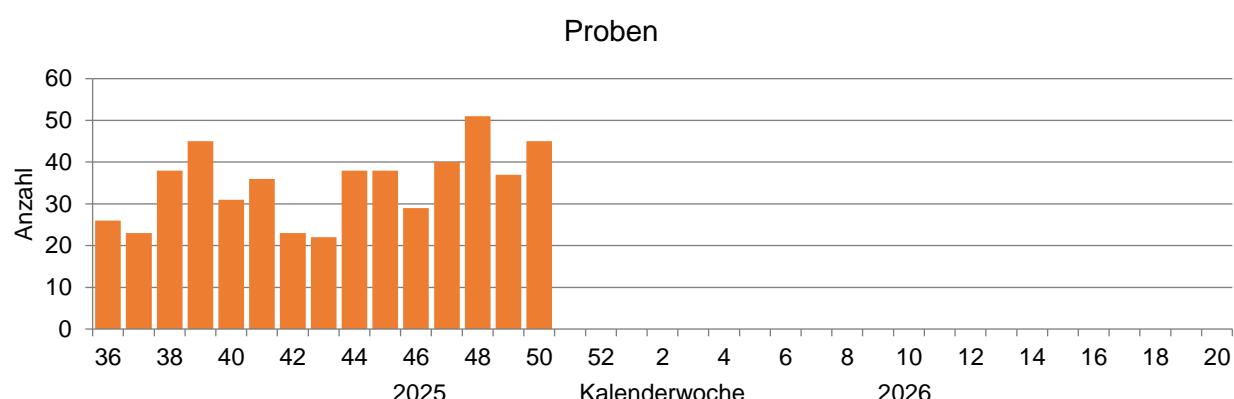
Meldedaten nach IfSG

1/2026



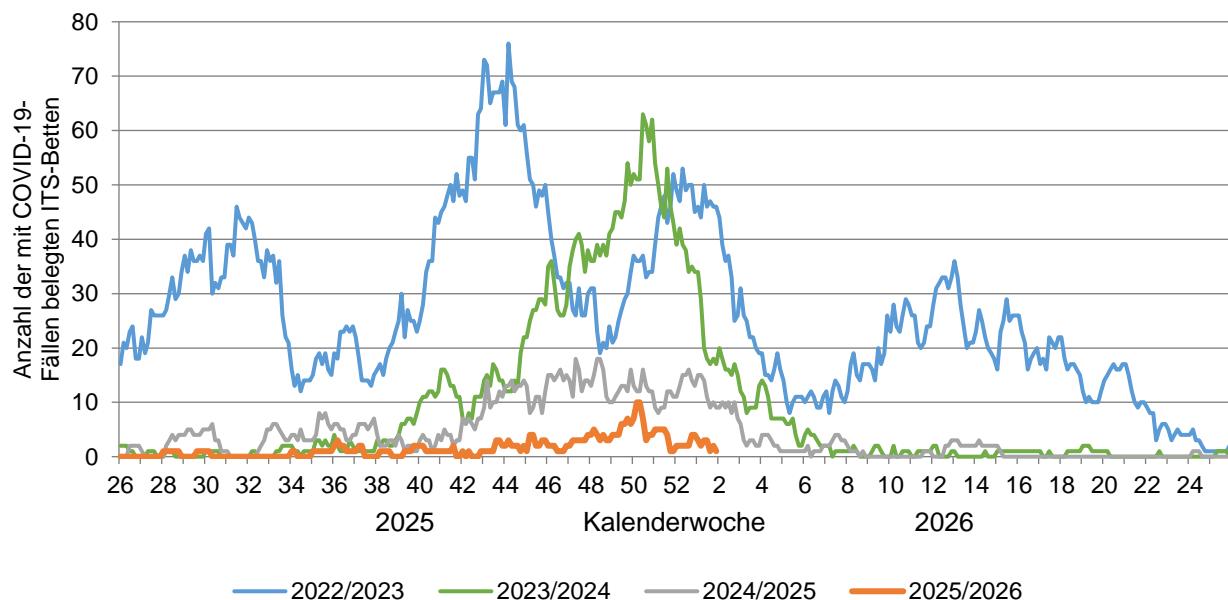
Im Rahmen der erweiterten Surveillance „Akuter respiratorischer Erkrankungen“ (ARE) senden ausgewählte Kinderarztpraxen aus Sachsen-Anhalt ganzjährig stichprobenartig gewonnene Rachenabstriche von Kindern und Jugendlichen mit akuten Atemwegsinfektionen an das LAV. Hier werden die Proben auf Influenzaviren, auf SARS-CoV-2 und auf andere ARE-Erreger untersucht.

In der 1. Kalenderwoche wurden keine Proben untersucht.



Hinweis: Bei weniger als 10 Proben werden keine Positivraten dargestellt.

Tägliche Belegung der ITS mit COVID-19-Fällen in Sachsen-Anhalt
(Datenquelle: DIVI-Melderegister)



<https://www.intensivregister.de/#/aktuelle-lage/zeitreihen>

ARE-Konsultationsinzidenz in Sachsen-Anhalt

<https://public.data.rki.de/t/public/views/ARE-Dashboard/Arztpraxen?%3Aembed=y&%3AisGuestRedirectFromVizportal=y>

Hinweis: Oben links bei "Auswahl Bundesland" auf Sachsen-Anhalt filtern.

Bundesweite Hospitalisierungsinzidenz schwerer akuter respiratorischer Infektionen (SARI)

<https://public.data.rki.de/t/public/views/ARE-Dashboard/Krankenhaeuser?%3Aembed=y&%3AisGuestRedirectFromVizportal=y>

Abwassermanagement von SARS-CoV-2 in Sachsen-Anhalt

<https://verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/gesundheit/wasserhygiene/trinkwasser-1/abwassermanagement-von-sars-cov-2-in-sachsen-anhalt>

Landesamt für Verbraucherschutz

Freimfelder Straße 68

06112 Halle (Saale)

Telefon: (0345) 52162-200, Telefax: (0345) 52162-401

E-Mail: lav-poststelle@sachsen-anhalt.de

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: (0391) 2564-176

Virologische Surveillance

Tel.: (0391) 2564-193

verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de